

## Protokoll 78. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Freitag, 11. Dezember 2015, 17.05 Uhr bis 18.59 Uhr, im Rathaus

---

Vorsitz: Präsident Matthias Wiesmann (GLP)

Beschlussprotokoll: Sekretärin Christina Hug (Grüne)

Anwesend: 125 Mitglieder

---

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

1. Mitteilungen
4. [2015/294](#) Weisung vom 09.09.2015: FV  
Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2016 (Detailbudget und  
Produktgruppen-Globalbudget) und Abschreibung  
Globalbudgetanträge

## Mitteilungen

Es werden keine Mitteilungen zur Kenntnis gebracht.

## Geschäfte

### 1493. 2015/294

**Weisung vom 09.09.2015:**

**Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2016 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudget) und Abschreibung Globalbudgetanträge**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 77, Beschluss-Nr. 1493/2015)

Beschlüsse:

S. 231	<b>30</b> <b>3020</b> <b>PG 4</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Pflegezentren der Stadt Zürich</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>114.</b>	Antrag Stadtrat				7 790 400	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christi- an Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
			1 000 000		6 790 400	Minderheit
						Roger Liebi (SVP) Refe- rent, Martin Bürlimann (SVP)
			Begründung: Überproportionaler Anstieg			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 22 Stimmen zu.

---

S. 231	<b>30</b> <b>3020</b> <b>Saldo</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Pflegezentren der Stadt Zürich</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>115.</b>	Antrag Stadtrat				10 616 500	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)

580 100	10 036 400	Minderheit 1	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
201 600	10 414 900	Minderheit 2	Shaibal Roy (GLP) Referent, Christian Traber (CVP)
Begründung: FDP: Kürzung Saldo um 20 % analog Sammelkürzungen zu den Kontogruppen 3091, 3107, 3186, 3189; GLP: Kürzung Saldo um 10 % analog Sammelkürzungen auf den Kontogruppen 3092, 3101, 3181, 3186			

Roger Liebi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltschutzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit 2 mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 232 **30**  
**3026**  
**PG 1**

**GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT**  
**Alterszentren Stadt Zürich**  
**Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>116.</b> Antrag Stadtrat			-3 927 500	Mehrheit Roger Liebi (SVP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
		1 300 000	-2 627 500	Minderheit Felix Moser (Grüne) Referent
				Enthaltung Vizepräsident Walter Angst (AL)
Begründung: Mehr Personal in der Langzeitpflege				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 14 Stimmen zu.

S. 232 **30**  
**3026**  
**Saldo**

**GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT**  
**Alterszentren Stadt Zürich**  
**Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>117.</b> Antrag Stadtrat			5 547 400	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
	702 200		4 845 200	Minderheit 1 Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
	359 100		5 188 300	Minderheit 2 Shaibal Roy (GLP) Referent

Begründung: FDP: Kürzung Saldo um 20 % analog Sammelkürzungen zu den Kontogruppen 3091, 3107, 3180, 3186; GLP: Kürzung Saldo um 10 % analog Sammelkürzungen auf den Kontogruppen 3091, 3092, 3101, 3170, 3180, 3186

Roger Liebi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltschutzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit 2 mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

---

S. 233	<b>30</b> <b>3030</b> <b>Saldo</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpital Waid</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo</b>			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
<b>118.</b>	Antrag Stadtrat				
			890 000		4 890 400 Mehrheit
				4 000 400	Minderheit 1
			61 800		4 828 600 Minderheit 2
					Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP) Shaibal Roy (GLP) Referent, Christian Traber (CVP)
					Begründung: SVP: Saldo muss noch mehr verbessert werden; GLP: Kürzung Saldo um 10 % analog Sammelkürzungen auf den Kontogruppen 3091, 3170

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(4 890 400)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(4 000 400)	43 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(4 828 600)	<u>20 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 75 gegen 43 Stimmen zugestimmt.

---

S. 234	<b>30 3035 Saldo</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Stadtspital Triemli Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>119.</b>	Antrag Stadtrat				5 508 700 Mehrheit	Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP)
			1 907 100		3 601 600 Minderheit 1	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			992 600		4 516 100 Minderheit 2	Shaibal Roy (GLP) Referent
		Begründung:	FDP: Kürzung Saldo um 20 % analog Sammelkürzungen zu den Kontogruppen 3091, 3180, 3189; GLP: Kürzung Saldo um 10 % analog Sammelkürzungen auf den Kontogruppen 3091, 3092, 3101, 3180, 3182			

Roger Liebi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit 2 mit 62 gegen 62 Stimmen gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten zu.

S. 235	<b>30 3045 3107 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Umwelt- und Gesundheitsschutz Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>120.</b>	Antrag Stadtrat				403 000 Minderheit	Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP)
			50 000		353 000 Mehrheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Ausgaben reduzieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 72 gegen 53 Stimmen zu.

S. 235	<b>30</b> <b>3045</b> <b>3111 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Umwelt- und Gesundheitsschutz</b> <b>Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>121.</b>	Antrag Stadtrat				240 500	Mehrheit
				100 000	340 500	Minderheit
						Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP) Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP)
			Begründung: Feinstaubmessungen verbessern			

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 236	<b>30</b> <b>3045</b> <b>3170 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Umwelt- und Gesundheitsschutz</b> <b>Reise- und Spesenentschädigungen des Personals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>122.</b>	Antrag Stadtrat				121 500	Mehrheit
				13 500	108 000	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Zurück auf Rechnung 2014			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 236	<b>30</b> <b>3045</b> <b>3180 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Umwelt- und Gesundheitsschutz</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>123.</b>	Antrag Stadtrat				2 783 700	Minderheit 1
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)

226 200	2 557 500	Mehrheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Raphaël Tschanz (FDP)
100 000	2 683 700	Minderheit 2	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Christian Traber (CVP)

Begründung: SVP: Zurück auf Rechnung 2014; AL: Ausgaben reduzieren

Der Antrag der Minderheit 2 wurde zurückgezogen.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 62 Stimmen gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten zu.

S. 236	<b>30</b> <b>3045</b> <b>3186 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Umwelt- und Gesundheitsschutz</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
<b>124.</b>	Antrag Stadtrat				94 000 Minderheit
			85 000		9 000 Mehrheit
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
					Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Auf die Vergabe eines Auftrags in der Höhe von insgesamt Fr. 85 000 zwecks Strategie-, Organisations- und Managemententwicklung bei der Dienstabteilung Umwelt- und Gesundheitsschutz sei zu verzichten		

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 236	<b>30</b> <b>3045</b> <b>3660 0000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Umwelt- und Gesundheitsschutz</b> <b>Beiträge an Private</b>			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
<b>125.</b>	Antrag Stadtrat				250 000 Mehrheit
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

250 000

0 Minderheit

Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Zu viele Subventionen, unklare Handhabung des Wärmeverbunds

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

## TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT

S. 240 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**3500** **Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung**  
**3010 0000** **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>126.</b>	Antrag Stadtrat			1 911 000	Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
		223 700		1 687 300	Minderheit	Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Streichung «Kunst im öffentlichen Raum»

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 50 Stimmen zu.

S. 241 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**3500** **Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung**  
**3180 0000** **Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>127.</b>	Antrag Stadtrat			250 000	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP)
		97 000		153 000	Minderheit	Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Budget 2015 nicht überschreiten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 50 Stimmen zu.

S. 241	<b>35</b> <b>3500</b> <b>4980 0501</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Vergütung von ERZ, Abwasser für Verwaltungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>128.</b>	Antrag Stadtrat				- 500 000	Mehrheit
			500 000		-1 000 000	Minderheit
						Enthaltung
						Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Vizepräsident Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
						Begründung: Gemeinderatsentscheid zu Kostendeckungsbeitrag umsetzen

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 241	<b>35</b> <b>3500</b> <b>4980 0502</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Vergütung von ERZ, Abfall für Verwaltungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>129.</b>	Antrag Stadtrat				- 500 000	Mehrheit
			200 000		- 700 000	Minderheit
						Enthaltung
						Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Vizepräsident Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
						Begründung: Gemeinderatsentscheid zu Kostendeckungsbeitrag umsetzen

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 76 gegen 48 Stimmen zu.

S. 242	<b>35</b> <b>3501</b> <b>3180 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Fonds des überkommunalen Strassennetzes</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>130.</b>	Antrag Stadtrat				605 200	Mehrheit
						Martin Bürliemann (SVP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

24 700	580 500	Minderheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
		Enthaltung	Shaibal Roy (GLP)
Begründung: Streichung der Lärmschutzwände Furttalstrasse und Überlandstrasse, Sanierung muss mit Massnahmen an der Quelle erfolgen			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 243	<b>35</b> <b>3501</b> <b>514801</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Fonds des überkommunalen Strassennetzes</b> <b>Lärmschutzmassnahmen bei Strassen</b>			
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>131.</b>	Antrag Stadtrat			1 835 000	Mehrheit
		1 835 000		0	Minderheit
Begründung: Kein Lärmschutz mit Tempo 30					
Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürliemann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)					

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 50 Stimmen zu.

S. 246	<b>35</b> <b>3515</b> <b>3010 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbauamt</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>			
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>132.</b>	Antrag Stadtrat			30 801 700	Minderheit
		300 000		30 501 700	Mehrheit
Begründung: Es sollen zusätzlich 2-3 weitere Stellen nicht mehr ersetzt werden					
Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürliemann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)					

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 66 gegen 59 Stimmen zu.

S. 246	<b>35</b> <b>3515</b> <b>3092 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbauamt</b> <b>Personalwerbung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>133.</b>	Antrag Stadtrat				260 000	Minderheit
			20 000		240 000	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Shaibal Roy (GLP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Personalwerbung um Fr. 20 000 senken			

Shaibal Roy (GLP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 246	<b>35</b> <b>3515</b> <b>3102 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbauamt</b> <b>Fachliteratur und Zeitschriften</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>134.</b>	Antrag Stadtrat				38 900	Minderheit
			10 000		28 900	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Shaibal Roy (GLP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Gleicher Betrag wie 2014 zur Verfügung			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 61 Stimmen zu.

S. 247	<b>35</b> <b>3515</b> <b>3130 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbauamt</b> <b>Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>135.</b>	Antrag Stadtrat				636 900	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)

64 000	572 900	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Enthaltung	Vizepräsident Walter Angst (AL)
Begründung: Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien um 10 % senken			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 62 Stimmen gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten zu.

S. 247 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**3515** **Tiefbauamt**  
**3145 0101** **Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>136.</b> Antrag Stadtrat			7 850 000	Minderheit
	850 000		7 000 000	Mehrheit
				Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP)
Begründung: Notwendigkeit der gewünschten Mehrausgaben ist nicht ausgewiesen, Budgetierung gemäss Rechnung 2014 und Budget 2015 müssen deshalb genügen				

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 50 Stimmen zu.

S. 247 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**3515** **Tiefbauamt**  
**3149 0201** **Kleinere Neu- und Umbauten: Verbesserung der Wohnlichkeit in den Quartieren**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>137.</b> Antrag Stadtrat			290 000	Minderheit
	40 000		250 000	Mehrheit
				Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Shaibal Roy (GLP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Aufwand um Fr. 40 000 senken				

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

---

S. 247	<b>35</b> <b>3515</b> <b>3149 0302</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Tiefbauamt</b> <b>Kleinere Neu- und Umbauten: Übrige</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>138.</b>	Antrag Stadtrat				1 103 000	Minderheit
			145 000		958 000	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christi- an Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
				Begründung:		
						Keine KiÖR-Massnahmen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

---

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 79, Beschluss-Nr. 1493/2015).

## E i n g ä n g e

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

## K e n n t n i s n a h m e n

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

Nächste Sitzung: 11. Dezember 2015, 20.30 Uhr.